

<b>Amtlicher Teil:</b>	<b>Seite</b>
Nr. 7: Verordnung: Erklärung der vom ÖJRK durchgeführten Veranstaltungen „Wasserjugendspiele“, „Erste-Hilfe-Bewerbe“ u. „Schwimmbewerbe“ zu schulbezogenen Veranstaltungen	76
Nr. 8: Verordnung: Erklärung der Veranstaltung „Tag der Schulen beim Österr. Bundesheer“ zur schulbezogenen Veranstaltung	76
Nr. 9: Verordnung: Erklärung der Veranstaltung „Revierbegehungen mit Jagdaufsichtsorganen oder geschultem Personal“ zur schulbezogenen Veranstaltung	77

  

<b>Mitteilungen:</b>	<b>Seite</b>
Personalmeldungen	77
Weitere Mitteilungen	81

## AMTLICHER TEIL

### Nr. 7

#### **Verordnung des Landesschulrates für Niederösterreich über die Erklärung der während des Schuljahres 2011/12 vom ÖJRK durchgeführten Veranstaltungen „Wasserjugendspiele“, „Erste-Hilfe-Bewerbe“ und „Schwimmbewerbe“ zu schulbezogenen Veranstaltungen** (LSRfNÖ, ZI. I-1149/692-2011, vom 18.10.2011)

Der Landesschulrat für Niederösterreich hat mit Verfügung seines Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962 i.d.g.F.) vom 18. Oktober 2011 auf Grund des § 13a Schulunterrichtsgesetzes (BGBl. Nr. 472/1986 i.d.g.F.) verordnet:

Die während des Schuljahres 2011/12 vom ÖJRK durchgeführten Veranstaltungen „Wasserjugendspiele“, „Erste-Hilfe-Bewerbe“ und „Schwimmbewerbe“ werden für alle daran teilnehmenden SchülerInnen und deren BegleitlehrerInnen zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt.

Der Amtsführende Präsident  
**H e l m**  
Hofrat

### Nr. 8

#### **Verordnung des Landesschulrates für Niederösterreich über die Erklärung der während des Schuljahres 2011/12 durchgeführten Veranstaltung „Tag der Schulen beim Österreichischen Bundesheer“ zur schulbezogenen Veranstaltung** (LSRfNÖ, ZI. I-1149/690-2011, vom 18.10.2011)

Der Landesschulrat für Niederösterreich hat mit Verfügung seines Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962 i.d.g.F.) vom 18. Oktober 2011 auf Grund des § 13a Schulunterrichtsgesetzes (BGBl. Nr. 472/1986 i.d.g.F.) verordnet:

Die während des Schuljahres 2011/12 durchgeführte Veranstaltung „Tag der Schulen beim Österreichischen Bundesheer“ wird für alle daran teilnehmenden SchülerInnen und deren BegleitlehrerInnen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident  
**H e l m**  
Hofrat

---

**Nr. 9**  
**Verordnung des Landesschulrates für Niederösterreich**  
**Verordnung des Landesschulrates für Niederösterreich über die**  
**Erklärung der während des Schuljahres 2011/12 durchgeführten**  
**Veranstaltung „Revierbegehungen mit Jagdaufsichtsorganen oder**  
**geschultem Personal“ zur schulbezogenen Veranstaltung**  
(LSRfNÖ, Zl. I-1149/691-2011, vom 18.10.2011)

Der Landesschulrat für Niederösterreich hat mit Verfügung seines Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962 i.d.g.F.) vom 18. Oktober 2011 auf Grund des § 13a Schulunterrichtsgesetzes (BGBl. Nr. 472/1986 i.d.g.F.) verordnet:

Die während des Schuljahres 2011/12 durchgeführte Veranstaltung „Revierbegehungen mit Jagdaufsichtsorganen oder geschultem Personal“ wird für alle daran teilnehmenden SchülerInnen und deren BegleitlehrerInnen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident  
**H e l m**  
Hofrat

## **P E R S O N A L N A C H R I C H T E N**

### **TITELVERLEIHUNGEN**

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Oberstudienrätin/Oberstudienrat** verliehen:

Mag. **Eva Bonitz**, ehem. Prof. an der HTBLVA Mödling;

DI Dr. **Peter Fröhling**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

Mag. **Anneliese Kleinbauer**, Prof. an den Mary Ward Schulen, Priv. Gymn. u. ORG St. Pölten;

DI **Herbert Kuttelwascher**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

Mag. **Veronika Matzner**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

DI Dr. **Josef Rasinger**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

Mag. **Gottfried Schartlmüller**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

Mag. **Karl Schmid**, Prof. an der HTBLA Hollabrunn;

Mag. **Gertrud Serloth**, Prof. an den Mary Ward Schulen, Priv. Gymn. u. ORG St. Pölten;  
Mag. **Alfred Siedl**, Prof. an der HLT Krems;  
Mag. **Josef Wartusch**, Prof. an der HTBLA Hollabrunn;  
DI **Klaus Wendl**, Prof. an der HTBLVA Mödling.

Der Bundespräsident hat **Adelheid Scharnagl**, FV an der HLW St. Pölten, den Berufstitel **Studienrätin** verliehen.

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Oberschulrätin/Oberschulrat** verliehen:

**Franz Beer**, FOL an der HTBLA Hollabrunn;  
**Alfred Bruckner**, DPTS der PTS Kirchberg an der Pielach;  
**Ernst Götz**, FOL an der HTBLA Hollabrunn;  
**Josef Hainzl**, ehem. FOL an der HTBLA Hollabrunn;  
**Leopold Holzweber**, ehem. FOL an der HTBLA Hollabrunn;  
**Martina Mandl**, VD der VS Perchtoldsdorf, Sebastian Kneipp-Gasse;  
**Walter Müller**, FOL an der HTBLVA Mödling;  
**Maria Raidl**, VD der VS Raxendorf;  
**Ingeborg Wendl**, Vtl. am BG u. BRG Waidhofen/Thaya.

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Schulrätin/Schulrat** verliehen:

**Maria Altrichter**, HOL an der HS I Waidhofen an der Thaya;  
**Regina Beck**, HOL an der HS Wiener Neustadt, Primelgasse;  
**Christine Gansberger**, VOL an der Pestalozzi-VS-Nord Wiener Neustadt;  
**Hans Werner Graf**, HOL an der Privat-HS Wiener Neustadt;  
**Wanda Kafesy**, VOL an der VS Spitz an der Donau;  
**Waltraud Kromp**, ROL an der VS Schönbühel-Aggsbach;  
**Astrid Pany**, HOL an der HS I Waidhofen an der Thaya;  
**Gertraud Sommer**, ROL an der HS Aschbach-Markt;  
**Maria Stauer**, VOL an der VS Golling an der Erlauf;  
**Huberta Töpfl-Thür**, ROL an der VS Litschau;  
**Hildegard Weinerer**, HOL an der HS St. Leonhard am Forst;  
**Veronika Wiesenbacher**, HOL an der HS St. Leonhard am Forst.

## AUSZEICHNUNGEN

Der Bundespräsident hat OStR Mag. **Franz Kamauf**, ehem. Prof. am BORG Krems, das **Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich** verliehen.

Der Bundespräsident hat **Maria Anna Stressler**, ehem. FV an der HLW Hollabrunn, das **Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich** verliehen.

## ERNENNUNGEN / BESTELLUNGEN

Die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur hat **Aloisia Falschlehner**, FOL an der HLW Hollabrunn, auf die Planstelle einer **Fachvorständin** an der HLW Hollabrunn ernannt.

## ANERKENNUNGEN

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat HR Mag. **Heinz Ebner**, ehem. Dir. d. BRG Waidhofen/Ybbs, **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

Der Landesschulrat für NÖ hat **Dank und Anerkennung** ausgesprochen:

SR **Franz Altrichter**, ehem. HOL an der HS I Waidhofen/Thaya;  
 DI Dr. **Diyar Bajalan**, Prof. an der HTBLVA St. Pölten;  
 SR **Elfriede Baumgartner**, ehem. OLPTS an der PTS Krems/Donau;  
 Mag. **Gernot Blieberger**, Vtl. an der HLW Horn;  
 Mag. Dr. **Karin Bru Peral**, Vtl. an der HLW Hollabrunn;  
 Mag. **Anneliese Buxbaum**, Prof., betr. Leiterin d. Städt. HLM Wr. Neustadt;  
 HR Mag. Dr. **Ingeborg Dirnbacher**, Dir. d. BAKIP Pressbaum;  
 HR Mag. **Heinz Ebner**, ehem. Dir. d. BRG Waidhofen/Ybbs;  
 Mag. **Veronika Eckl**, ehem. ROL an der VS Ma. Enzersdorf, Südstadt;  
 OSR **Gottfried Eidler**, ehem. HD der HS Neuhofen/Ybbs;  
 SR **Ingeborg Enne**, ehem. VOL an der VS Frankenfels;  
 OStR Mag. **Johann Fenz**, Prof. an der HLW Horn;  
 HR Mag. **Eva Fialik-Fritsch**, Dir. d. HLM Mödling;  
**Elisabeth Friess**, FOL an der Städt. HLW Wr. Neustadt;  
 SR **Maria Gartler**, ehem. HOL an der HS Krems-Stein;  
 Mag. **Brigitte Göttinger**, Prof. an der HLM Mödling;  
 StR **Friederike Gruber**, FOL an der HLW Türnitz;  
**Alfred Grünstäudl**, BSI f. d. Schulbezirk Zwettl;  
 OStR Mag. **Franz Gschweicher**, Prof. an der BHAK u. BHAS Horn;  
 OSR **Herbert Hahn**, ehem. DPTS der PTS Münichreith-Laimbach;  
 Mag. **Herbert Halbauer**, Dir. d. FSB d. Caritas d. Erzdiözese Wien in Wr. Neustadt;  
 Reg.Rätin **Ilse Haselmann**, AD an der HTBLVA St. Pölten;  
 DI **Georg Heil**, Prof. an der HTBLVA Mödling;  
**Marie-Luise Hofer**, FOL an der HLT Semmering;  
 Mag. **Johannes Holzinger**, Prof. an der BAKIP u. HLW Mistelbach;  
**Hermine Jaindl**, ehem. vVL an der VS Weikendorf;  
 Mag. **Herbert Jantscher**, Dir. d. BORG Wr. Neustadt;  
**Maria Kammerhofer**, ehem. HOL an der Donau-HS Wallsee-Sindelburg;  
**Herta Keller**, Vtl. an der HLW Hollabrunn;  
 HR Mag. **Nancy Köstlbauer**, Dir. d. HLW Tulln;  
 Mag. **Harry Komuczky**, Prof., betr. Leiter d. Städt. HLW Wr. Neustadt;  
**Christine Krampfl**, ehem. HOL an der HS Brunn/Gebirge – Ma. Enzersdorf;  
**Hubert Kriesel**, ehem. AR beim LSR f. NÖ;  
**Hermine Kristen**, ehem. VOL an der VS Weitersfeld;  
 Mag. **Christa Kubista**, Vtl. an der Städt. HLW Wr. Neustadt;  
 MMag. Dr. **Alexander Kucera**, Dir. d. HLW d. Schulvereins Institut Sta. Christiana Lanzenkirchen;  
 Mag. **Jürgen Kürner**, Dir. d. HLT Semmering;  
**Brigitte Labner-Hill**, ehem. OLfLÜ an der HS Bad Vöslau;  
 Mag. **Sabrina Lackner**, vHL an der HS Hohenruppersdorf;  
 Mag. **Hannelore Lazarus**, Prof. am BG, BRG, BAG u. BARG Horn;  
 OStR Mag. **Andrzej Lech**, Vtl. an der HTBLVA Mödling;  
 SR **Kurt Leitgeb**, ehem. HOL an der HS Wr. Neustadt, Primelgasse;  
**Barbara Leitner**, vVL an der VS Pitten;  
**Christa Macho**, ehem. OLfWE an der VS Mödling, Pfandlbrunnungasse;

**Eva Mauser**, ehem. VOL an der VS Orth/Donau;  
Mag. **Roland Mittermair**, Vtl. an der HLW Tulln;  
Mag. **Elisabeth Motaabed**, Prof. an der HLW Tulln;  
**Monika Neuhold**, ehem. VOL an der VS I Mistelbach;  
SR **Maria-Magdalena Nödl**, ehem. HOL an der HS Eggenburg;  
**Ilse Novakovics**, FV, betr. FI beim LSR f. NÖ;  
**Brigitte Panzenböck**, VD der VS Höflein;  
SR **Ilse Pasching**, ehem. HOL an der HS Wilhelmsburg;  
Mag. **Wilhelm Pfabigan**, ehem. HOL an der HS Eichgraben;  
**Constanze Pollak**, ehem. HOL an der HS Retz;  
OStR Mag. **Anna Posch**, Prof. an der HLT Semmering;  
Mag. **Claudia Prumetz**, Vtl. an der HLT Semmering;  
**Franz Redl**, Bürgermeister der Gemeinde Sitzenberg-Reidling;  
**Irmgard Reich**, FOL an der HLW d. Schulvereins Institut Sta. Christiana Lanzenkirchen;  
**Irmgard Reutner**, FI am BSH Krems;  
Mag. **Gudrun Richter**, Prof. an der HLW Tulln;  
HR Mag. **Leopold Rieder**, ehem. Dir. d. Erzbischöfl. RG u. AG Hollabrunn;  
Mag. **Susanne Ripper**, Prof. an der HLT Krems;  
**Beatrix Rosskopf-Stransky**, ehem. OlfWE an der HS Dürnkrut;  
Mag. **Kurt Sandhäugl**, ehem. Dir. d. HLW u. BAKIP Mistelbach;  
Mag. **Elisabeth Scheicher-Galfy**, Prof. an der HLW Baden;  
OStR Mag. **Monika Schimbäck**, Prof. an der HLW Haag;  
**Josef Schmid**, MAS, MSc, Vtl. an der HLW Haag;  
**Leopoldine Schmid**, ehem. VOL an der VS I Mistelbach;  
HR Mag. **Richard Schmid**, Dir. d. HLW Amstetten;  
Mag. **Renate Schmid-Vender**, Vtl. an der HLW St. Pölten;  
**Anna Schramm**, ehem. OlfWE an der VS Wolkersdorf;  
Mag. **Rudolf Sperber**, Vtl. an der HLW Hollabrunn;  
**Sybille Staber**, VB am BG u. BRG Schwechat;  
Mag. **Renate Stasnik**, Prof. am BG u. BRG Baden, Biondekg.;  
Mag. **Elisabeth Sterneder**, Prof. am BG u. BRG Krems, Rechte Kremszeile;  
OSR **Alois Stiglbrunner**, FOL an der HLT Krems;  
StR **Werner Strohdorfer**, FOL an der HTBLA Hollabrunn;  
OStR DI **Josef Strohmüller**, Prof. an der HTBLVA St. Pölten;  
**Eva-Maria Stumreich**, HOL an der HS Herzogenburg;  
StR **Gerald Sturm**, Vtl. an der HLT Retz;  
**Elfriede Swatschina**, ehem. HOL an der HS I Mistelbach;  
OStR Mag. **Christine Trink**, Prof. an der HLW Baden;  
Mag. **Birgit Wagner**, Dir. d. HLT Retz;  
**Sabine Wallinger**, Vtl. an der HLM Wr. Neustadt;  
Mag. **Elisabeth Weitz-Polydoros**, Prof. an der HLW Baden;  
Mag. **Andreas Widder**, Prof. an der HLW Amstetten;  
Mag. **Christine Wiedlack**, FOL an der BAKIP u. BASOP St. Pölten;  
**Gertrude Zlöbl**, FOL an der HLM Mödling;  
HR Mag. **Sigrid Zöchling**, Dir. d. HLW St. Pölten.

# WEITERE MITTEILUNGEN

## „Allgemeine Stipendienstiftung Niederösterreich“

Aus der „Allgemeine Stipendienstiftung Niederösterreich“ werden Stipendien **für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr** ausgeschrieben. Diese Stipendien sind für SchülerInnen aus Niederösterreich und für StudentInnen aus Niederösterreich bzw. Wien bestimmt.

### Stipendien können vergeben werden an:

#### **ordentliche SchülerInnen oder ordentliche StudentInnen, die**

- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete **höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss** bzw. Fakultäten für Maschinenbau, Elektrotechnik und Bauingenieurwesen an **Technischen Universitäten** besuchen;
- **bedürftig** sind; **Bedürftigkeit** liegt vor, wenn das monatliche Pro-Kopf-Einkommen **€620,-** netto nicht überschreitet, wobei die eigenen Einkünfte den Jahresbruttobetrag von **€8.000,-** nicht übersteigen dürfen.
- einen **günstigen Schulerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,1** und **kein „nicht genügend“**) nachweisen;
- bzw. einen **günstigen Studienerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,3** im Reife-, Berufsreife- bzw. Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als **3** bei StudentInnen an Technischen Universitäten) nachweisen;

#### **A C H T U N G:**

Als Nachweis des Studienerfolges bei StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden.

- die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen;
- ihren **Hauptwohnsitz** in **Niederösterreich** (SchülerInnen) oder in **Niederösterreich** bzw. **Wien** (StudentInnen) haben.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internet-Adresse <http://www.noegv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei den Ansprechpersonen) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden:

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Stiftungsverwaltung  
1010 Wien, Landskronergasse 5/X

**Einreichfrist: 15. September bis 30. April des laufenden Schul- bzw. Studienjahres**  
(Datum des Poststempels)

#### **AnsprechpartnerInnen:**

Für **StudentInnen:**

Mit **Familiennamen** mit den **Anfangsbuchstaben B, H, M, R, S, W:**

Frau Schmalzbauer 01/9005-13064

Für **SchülerInnen:**

Herr Stadler 01/9005-13194

Mit **Familiennamen** mit **allen anderen Anfangsbuchstaben**:

Frau Jandrisits 01/9005 – 13393

e-mail: [post.f4@noel.gv.at](mailto:post.f4@noel.gv.at)

DVR: 0059986

Jede Änderung der Bankverbindung und der Wohnadresse (des Hauptwohnsitzes) ist im eigenen Interesse **u n v e r z ü g l i c h** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen.

Auf die Zuerkennung von Stipendien besteht kein Rechtsanspruch.

Mag. Karl Wilfing  
Landesrat

---

### **„Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich“**

Aus der „Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich“ werden insgesamt **20 Leistungsstipendien für besondere Studienleistungen im vergangenen Studienjahr** ausgeschrieben. Diese Leistungsstipendien sind für StudentInnen aus Niederösterreich bestimmt.

#### **Leistungsstipendien können vergeben werden an:**

**ordentliche StudentInnen bzw. BewerberInnen mit abgeschlossenem Studium an der Universität Wien, der Medizinischen Universität Wien, der Technischen Universität Wien, der Universität für Bodenkultur Wien, der Veterinärmedizinischen Universität Wien und der Wirtschaftsuniversität Wien, die**

- eine **besondere Studienleistung** nachweisen (z.B. **Diplomprüfung des ersten oder zweiten Studienabschnittes, Diplomarbeit, Masterprüfung, Masterarbeit oder Dissertation mit ausgezeichnetem oder sehr gutem Erfolg und Empfehlungsschreiben** des zuständigen Universitätsprofessors);
- die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen;
- ihren **Hauptwohnsitz in Niederösterreich** haben.

Bei mehr als 20 Bewerbungen um ein Leistungsstipendium sind für die Vergabe neben der erbrachten Leistung auch die persönlichen Verhältnisse, insbesondere die **Bedürftigkeit** der BewerberInnen maßgebend. Außerdem werden in diesem Fall Ansuchen von BewerberInnen, die bereits in früheren Jahren ein Leistungsstipendium erhalten haben, nicht berücksichtigt.

Bei BewerberInnen, die mit dem Stifter verwandt oder verschwägert sind und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben, sowie bei Kindern von NÖ Landesbediensteten kann von dem Erfordernis des Hauptwohnsitzes in Niederösterreich abgesehen werden.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internet-Adresse <http://www.noel.gv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei den Ansprechpersonen) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden:

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Stiftungsverwaltung  
1010 Wien, Landskronngasse 5/X

**Einreichfrist: 15. Dezember des laufenden Jahres** (Datum des Poststempels)

**Ansprechpartnerin:**

Frau Jandrisits 01/9005 - 13393

e-mail: [post.f4@noel.gv.at](mailto:post.f4@noel.gv.at)

DVR: 0059986

**WICHTIG:**

Eine eventuelle Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit dem Stifter ist nachzuweisen.

Jede Änderung der Wohnadresse (des Hauptwohnsitzes) ist im eigenen Interesse **u n v e r z ü g l i c h** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen.

Auf die Zuerkennung von Leistungsstipendien besteht kein Rechtsanspruch.

Mag. Karl Wilfing  
Landesrat

---

**„Michael von Zoller-Stiftung“**

Aus der „Michael von Zoller-Stiftung“ werden Stipendien **für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr** ausgeschrieben. Diese Stipendien sind für SchülerInnen und für StudentInnen aus Niederösterreich, Tirol und dem 7. Wiener Gemeindebezirk „Neubau“ bestimmt.

**Stipendien können vergeben werden an:**

**ordentliche SchülerInnen oder ordentliche StudentInnen, die**

- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete **höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss** bzw. **Universitäten, Pädagogische Hochschulen, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik** und **Akademien für Sozialarbeit** bzw. **Fachhochschulen für Soziale Arbeit** besuchen;
- **bedürftig** sind; **Bedürftigkeit** liegt vor, wenn das monatliche Pro-Kopf-Einkommen **€620,-** netto nicht überschreitet, wobei die eigenen Einkünfte den Jahresbruttobetrag von **€8.000,-** nicht übersteigen dürfen.
- einen **günstigen Schulerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,1** und **kein „nicht genügend“**) nachweisen;
- bzw. einen **günstigen Studienerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,3** im Reife-, Berufsreife- bzw. Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als **2,5** bei StudentInnen an Pädagogischen Hochschulen, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Akademien für Sozialarbeit und Fachhochschulen für Soziale Arbeit sowie nicht höher als **3** bei StudentInnen an Universitäten) nachweisen;



**A C H T U N G:**

Als Nachweis des Studienerfolges bei Medizin-StudentInnen bzw. StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden.

- die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen;

und eine der nachgenannten Eigenschaften aufweisen:

- **Verwandte des Stifters**;
- dessen **Namensträger**;
- BewerberInnen, die in **Tirol geboren** wurden und **zum Zeitpunkt der Geburt** ihren **Hauptwohnsitz in Tirol** hatten bzw. noch haben;
- BewerberInnen, die in **Südtirol geboren** wurden und ihren **Hauptwohnsitz in Tirol** bzw. in Österreich haben;
- BewerberInnen, die ihren **Hauptwohnsitz in Niederösterreich** haben;
- BewerberInnen, die ihren **Hauptwohnsitz im 7. Wiener Gemeindebezirk „Neubau“** haben.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internet-Adresse <http://www.noel.gv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei den Ansprechpersonen) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden:

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Stiftungsverwaltung  
1010 Wien, Landskrongasse 5/X

**Einreichfrist: 15. September bis 30. April des laufenden Schul- bzw. Studienjahres**  
(Datum des Poststempels)

**AnsprechpartnerInnen:**

Für **StudentInnen**:

Mit **Familiennamen** mit den **Anfangsbuchstaben B, H, M, R, S, W**:  
Frau Schmalzbauer 01/9005-13064

Mit **Familiennamen** mit **allen anderen Anfangsbuchstaben**:  
Frau Jandrisits 01/9005 – 13393

Für **SchülerInnen**:

Herr Stadler 01/9005-13194

e-mail: [post.f4@noel.gv.at](mailto:post.f4@noel.gv.at)

DVR: 0059986

**W I C H T I G:**

Eine eventuelle Verwandtschaft mit dem Stifter ist nachzuweisen.

Jede Änderung der Bankverbindung und der Wohnadresse (des Hauptwohnsitzes) ist im eigenen Interesse **u n v e r z ü g l i c h** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen.

Auf die Zuerkennung von Stipendien besteht kein Rechtsanspruch.

Mag. Karl Wilfing  
Landesrat

## „Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich“

Aus der „Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich“ werden Stipendien **für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr** ausgeschrieben. Diese Stipendien sind für SchülerInnen und für StudentInnen aus Niederösterreich bestimmt.

### Stipendien können vergeben werden an:

#### **ordentliche SchülerInnen oder ordentliche StudentInnen, die**

- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete **höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss** bzw. **Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik** und **Akademien für Sozialarbeit**, sowie **medizinisch-technische Akademien** und **Hebammenakademien** besuchen;
- **bedürftig** sind; **Bedürftigkeit** liegt vor, wenn das monatliche Pro-Kopf-Einkommen **€620,--** netto nicht überschreitet, wobei die eigenen Einkünfte den Jahresbruttobetrag von **€8.000,--** nicht übersteigen dürfen.
- einen **günstigen Schulerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,1** und **kein „nicht genügend“**) nachweisen;
- bzw. einen **günstigen Studienerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,3** im Reife-, Berufsreife- bzw. Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als **2,5** bei StudentInnen an Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und Akademien sowie nicht höher als **3** bei StudentInnen an Universitäten) nachweisen;

#### **A C H T U N G:**

Als Nachweis des Studienerfolges bei Medizin-StudentInnen bzw. StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden.

- die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen;
- ihren **Hauptwohnsitz** in **Niederösterreich** haben.

Bei BewerberInnen, die mit dem Stifter verwandt oder verschwägert sind und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben, sowie bei Kindern von NÖ Landesbediensteten kann von dem Erfordernis des Hauptwohnsitzes in Niederösterreich abgesehen werden.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist das entsprechende Antragsformular (erhältlich unter der Internet-Adresse <http://www.noegv.at/studium> unter Stipendienstiftungen oder bei den Ansprechpersonen) vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse zu senden:

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Stiftungsverwaltung  
1010 Wien, Landskronergasse 5/X

**Einreichfrist: 15. September bis 30. April des laufenden Schul- bzw. Studienjahres**  
(Datum des Poststempels)

**AnsprechpartnerInnen:**

Für **StudentInnen:**

Mit **Familiennamen** mit den **Anfangsbuchstaben B, H, M, R, S, W:**

Frau Schmalzbauer 01/9005-13064

Mit **Familiennamen** mit **allen anderen Anfangsbuchstaben:**

Frau Jandrisits 01/9005 – 13393

Für **SchülerInnen:**

Herr Stadler 01/9005-13194

e-mail: [post.f4@noel.gv.at](mailto:post.f4@noel.gv.at)

DVR: 0059986

**WICHTIG:**

Eine eventuelle Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit dem Stifter ist nachzuweisen.

Jede Änderung der Bankverbindung und der Wohnadresse (des Hauptwohnsitzes) ist im eigenen Interesse **u n v e r z ü g l i c h** der Abteilung Stiftungsverwaltung mitzuteilen.

Auf die Zuerkennung von Stipendien besteht kein Rechtsanspruch.

Mag. Karl Wilfing  
Landesrat